

„Russischer Dienstag“ in Linz: der Abend des Romantismus im Brucknerhaus

Am Dienstag, den 1. Dezember, um 19:30 lädt das **Haus der Musik aus Sankt Petersburg** in das österreichische **Linz** zum Konzert des Projektes „**Russischer Dienstag**“ ein. Auf der Bühne des **Brucknerhauses** treten die Preisträger der internationalen Wettbewerbe, die Solisten des Hauses der Musik und der Moskauer Philharmonie **Ailen Pritchin** (Geige) und **Philipp Kopachevsky** (Klavier) auf.

Das strahlende „**Brilliantes Rondo**“ des Altmeisters des Romantismus, des größten Österreicher **Franz Schubert** wird das Konzert öffnen. Der Komponist hat es für den tschechischen Geiger Josef Slavik geschrieben, und die Schwierigkeit des Rondos fordert vom Musiker eine echte Meisterschaft und Virtuosität. Die romantische Atmosphäre schafft die erhebende **Sonate** für Klavier und Geige des Deutschen **Richard Strauss**. Dieses sehr beseelte Musikstück ist eine Liebeserklärung an seine zukünftige Frau, die Operndiva Pauline de Ahna. Den 205. Jahrestag von **Robert Schumann** wird man durch den Vortrag des musikalischen Zyklus „Karneval“ feiern. Das Fest und der Triumph der Kunst gegenüber der Alltäglichkeit, die im Musikwerk vorgestellt sind, haben einen großen Eindruck auf die musikalische Gesellschaft im Jahr 1835 gemacht. Als „Kontrast“ zum fröhlichen „Karneval“ wird eines der bedeutendsten Musikwerke des Tschechen **Leos Janacek** vorgetragen werden – **die Sonate** für Klavier, die den dramatischen Ereignissen des Jahres 1905 gewidmet ist.

Ailen Pritchin (28 Jahre alt). Ailen Pritchin wurde in Petersburg geboren. Er ist Aspirant des Moskauer Konservatoriums (Klasse des Professors Eduard Gratsch). Der Musiker ist Sieger des Internationalen Marquerite-Long- und Jacques-Thibaud-Wettbewerbs (Frankreich, 2014). Er ist Konzertmeister des Kammerorchesters „Moskowija“. Seit 2011 nimmt Ailen Pritchin an den Programmen des Hauses der Musik teil.

Philipp Kopachevsky (25 Jahre alt). Philipp Kopachevsky wurde in Moskau geboren. Der Musiker ist Aspirant des Moskauer Konservatoriums (Klasse des Professors Sergej Dorenski). Er ist der Diplomand und Inhaber des Sonderpreises „YAMAHA“ des XV. internationalen Jose-Iturbi-Wettbewerbs für Pianisten (Spanien, 2006). Seit 2013 nimmt Philipp Kopachevsky an den Programmen des Hauses der Musik teil.

Brucknerhaus

Konzertanfang 19:30

Eintrittskarten: 7-18 Euro

Adresse: Untere Donaulände 7

Tel.: +43/732/7612-0

„**Russische Dienstage**“ ist ein gemeinsames Projekt des Hauses der Musik aus Sankt Petersburg und des Konzertentrums des Brucknerhauses, das dem hervorragenden österreichischen Komponisten Anton Bruckner zu Ehren genannt wurde. **Am 31. Dezember** treten die Preisträger der internationalen Wettbewerbe **Alexander Ramm** (Violoncello) und **Vitalij Vatulja** (Saxofon) in Linz mit den traditionellen Neujahrskonzerten auf.

Das Haus der Musik Sankt Petersburg ist eine föderale Kultureinrichtung, die im Jahre 2006 gegründet wurde, um die jungen russischen Musiker auf die internationalen Wettbewerbe und Festivals vorzubereiten. Es befindet sich im Schloß des Großen Fürsten Alexej Romanow am Mojka-Ufer 122. In den Jahren 2015/2016 führt das Haus der Musik seine X. Jubiläumssaison durch.

Der Kunstleiter ist bekannter Violoncellist, der Volksmusiker Russlands, Professor Sergej Roldugin. Weitere Informationen auf der Website: www.spdm.ru